

PLUS - Präventionsprogramm für die 5.-8. Schulstufe

PLUS ist ein sucht- und gewaltpräventives Unterrichtsprogramm für die 5. - 8. Schulstufe. Das Programm unterstützt Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen mit sich selbst und mit anderen gut umgehen zu können.

Die Schüler und Schülerinnen lernen:

- sich selbst und die anderen besser kennen
- effektiv zu kommunizieren und ihre eigenen Bedürfnisse auszudrücken
- den konstruktiven Umgang mit unangenehmen Gefühlen und Stress
- das Lösen von Konflikten und Problemen.

Durch das Programm wird ein gutes Klassenklima aufgebaut und die Zusammenarbeit in der Klasse gefördert. Weiters sollen sozial unangepasste und selbst- bzw. fremdschädigende Verhaltensweisen, insbesondere Sucht- und Gewaltprobleme verringert werden. Das Programm PLUS wurde von der ARGE Suchtvorbeugung entwickelt und wird in ganz Österreich umgesetzt. Ansprechpartner für Oberösterreich ist das Institut Suchtprävention in Linz.

Die Umsetzung des Programms erfolgt durch 2-3 Lehrkräfte pro Schulklasse. Die Zusammenarbeit im Lehrer*innenteam gewährleistet die Möglichkeit der Arbeitsaufteilung und des Erfahrungsaustausches.

Eine begleitende Schulung unterstützt die Lehrkräfte bei der Durchführung von PLUS. In den ersten zwei Jahren der Umsetzung umfasst die Schulung pro Schuljahr 2,5 Semintage (2 Präsenztage und ein digitaler Halbtage pro Schuljahr). Die Teilnahme an diesen Schulungen ist verbindlicher Teil des Programms. Weiters bieten wir im 3. und 4. Jahr der Umsetzung optional ein follow up an, um die Durchführung der PLUS-Einheiten in den Klassen bestmöglich zu unterstützen.

Die Lehrkräfte erhalten ein vorgefertigtes Unterrichtsmanual, das aus 10 Unterrichtseinheiten pro Schuljahr besteht.

Um die Wirksamkeit der Präventionsmaßnahme zu gewährleisten, ist es notwendig, diese 10 Unterrichtseinheiten im Laufe eines Schuljahres in der Klasse umzusetzen.

Folgende Themen werden in der 1. Klasse jeweils in 2 Einheiten aufbereitet:

Unterrichtseinheiten für die 1. Klasse AHS/MS (5. Schulstufe):

Thema	Teil 1	Teil 2
Die Klasse	Wir lernen uns kennen (UE 1)	Wir sind eine Klasse (UE 2)
Ich selbst	Ich bin ICH (UE 3)	Meine Gefühle (UE 4)
Die anderen	Was ist hier los? (UE 5)	Wie geht es dir? (UE 6)
Konsum	Meine Konsumgewohnheiten (UE 7)	Verzicht (UE 8)
Miteinander	Ich sage, was ich will (UE 9)	Alles klar - ich habe verstanden (UE 10)

Das Projekt PLUS wird von der Bildungsdirektion Oberösterreich unterstützt und wird in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule OÖ durchgeführt.

Um auch die Eltern ins Projekt einzubinden wird von Referent*innen des Instituts Suchtprävention ein Vortrag für die Eltern an der Schule angeboten.

Bei Interesse am Projekt PLUS kontaktieren Sie bitte:

Institut Suchtprävention

Dr. Ilse Polleichtner, 0732/778936-37, ilse.polleichtner@praevention.at

Anmeldung zum Projekt PLUS

Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer der Schule:

Namen und E-Mail-Adressen der teilnehmenden Lehrkräfte:

Klasse	Lehrkräfte	Mailadresse

Das Projekt beinhaltet die Teilnahme der angemeldeten Lehrkräfte bei den Schulungen und die Umsetzung von 10 Unterrichtseinheiten des PLUS-Programms pro Schuljahr. In den ersten zwei Jahren der Umsetzung umfasst die Schulung pro Schuljahr 2,5 Seminartage (2 Präsenztage und ein digitaler Halbtage pro Schuljahr). Die Teilnahme an diesen Schulungen ist verbindlicher Teil des Programms. Die Termine werden Ende Juni bekannt gegeben. Die Lehrkräfte erhalten bei der Einschulung das Präventionsprogramm PLUS. Die Einschulung findet in Linz statt und ist kostenfrei. Das Seminar wird in Kooperation mit der PH OÖ durchgeführt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Ilse Polleichtner - Institut Suchtprävention, Hirschgasse 44, 4020 Linz

0732/778936-37 oder ilse.polleichtner@praevention.at

Anmeldung bitte bis 21. Juni nach Möglichkeit am Computer ausfüllen und als Anhang per E-Mail von der Schulleitung an alexandra.orehounig@praevention.at senden!